

**03.11.2014**

**Drucksache 178/14**

Änderung des Gesellschaftsvertrags der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Beschlussstatus</b>	<b>Beratungsstatus</b>
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben	03.12.2014	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	15.12.2014	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	16.12.2014	Entscheidung	öffentlich

<b>Organisationseinheit</b>	Steuerungsdienst
<b>Berichterstattung</b>	Kreisdirektor Dr. Thomas Wilk

<b>Budget</b>	01	Zentrale Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft
<b>Produkt</b>	01.01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen

<b>Haushaltsjahr</b>	<b>Ertrag/Einzahlung [€]</b>
	<b>Aufwand/Auszahlung [€]</b>

**Beschlussvorschlag**

Den in der Anlage dargestellten Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH wird zugestimmt; die Vertreter des Kreises Unna in den Gremien der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH werden ermächtigt, die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Der Landrat wird beauftragt, das Anzeigeverfahren nach § 115 GO NRW einzuleiten.

## **Sachbericht**

Der Kreis Unna ist über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) mit einem Geschäftsanteil von 16 % mittelbar an der Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH (WZL-GmbH) beteiligt. Hauptgesellschafter ist die Stadt Lünen mit einem Geschäftsanteil von 51 %, weitere Geschäftsanteile werden von der Stadtwerke Lünen GmbH (17 %) und der Sparkasse Lünen (16 %) gehalten.

Im Zusammenhang mit der Neuordnung des strategischen Boden- und Liegenschaftsmanagements der Stadt Lünen hat der Rat der Stadt Lünen in seiner Sitzung am 30.10.2014 u. a. beschlossen, den Gesellschaftszweck der WZL-GmbH in der Weise zu erweitern, dass die Gesellschaft die Stadt Lünen künftig im Bereich des Boden- und Liegenschaftsmanagements unterstützt. Dazu zählt insbesondere der An- und Verkauf sowie die Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken und Immobilien der Stadt Lünen.

Ziel der Neuordnung ist eine bessere Vernetzung und Koordinierung der operativen Boden- und Liegenschaftstätigkeiten im Interesse der Stadt Lünen. Dabei wird die Gesellschaft unverändert ihrer Aufgabe nachkommen, die wirtschaftliche Entwicklung in der Stadt Lünen mit dem Ziel voranzutreiben, neue Arbeitsplätze zu schaffen und bestehende zu sichern, so dass eine Beteiligung an der Gesellschaft weiterhin im Interesse der WFG liegt.

Neben der Änderung des Gesellschaftszwecks wird der Gesellschaftsvertrag gleichstellungsgerecht formuliert und an das aktuelle Gemeindeförderungswirtschaftsrecht angepasst. Das Stammkapital wird auf glatte EURO-Beträge umgestellt.

Aufgrund der mittelbaren Beteiligung des Kreises Unna an der WZL-GmbH ist die Bezirksregierung Arnsberg für das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren zuständig.

## **Anlagen**

1. Synopse
2. Gesellschaftsvertrag der WZL-GmbH – Neufassung –